

diesem harmonisch gelungenen Werk seinen Schöpfer, der in seinem Privatleben ein stiller, vornehmer Mensch ist. Seine strahlende, stets heitere Natur, sein ausgeglichenes, liebenswürdiges Wesen, sein tiefes Wissen und ernstes künstlerisches Streben haben diesem verzauberten Landsitz seinen Stempel aufgedrückt.

Als der Hausherr uns zum Tor begleitete, fragte ich ihn, wo denn nun eigentlich der Fluß, die Mecke, läge? Da führte uns Harry le Beau an ein kleines Rinn-sal, das ich vorhin für die Ueberbleibsel des letzten Regenschauers gehalten hatte und deutete auf ein Schild, worauf deutlich zu lesen stand: „Das Baden in der Mecke ist verboten!“ „Wir müssen doch unsere Besucher darauf aufmerksam machen, daß sie sich an den Ufern der Mecke befinden“, meinte er, herzlich lachend. Das ist Harry Liedtke.



Harrys Siestaplatz

Im Oval: Der Bürgermeister und ein Anwohner: Harry Liedtke und der Maler Bruno Krauskopf